

Inhaltsverzeichnis

1. SIP via DMR	2
2. Hauptseite	3

SIP via DMR

Das Inhaltsformat pdf wird vom Inhaltsmodell Wikitext nicht unterstützt.

Zurück zur Seite [Hauptseite](#).

Quelltext der Seite Hauptseite

Sie sind nicht berechtigt, die Seite zu bearbeiten. Gründe:

- Die Aktion, welche Sie beantragt haben, ist auf Benutzer beschränkt, welche einer der Gruppen „Administratoren, Sichter, Prüfer“ angehören.
- Die Aktion, welche Sie beantragt haben, ist auf Benutzer beschränkt, welche der Gruppe „editor“ angehören.
- Diese Seite wurde geschützt, um Bearbeitungen sowie andere Aktionen zu verhindern.

Sie können den Quelltext dieser Seite betrachten und kopieren.

[[Kategorie:DMR]] [[Kategorie:Digitale_Betriebsarten]] ==SIP-Anbindung eines Repeaters inkl. Sprachmailboxsystem im DMR Netz== Testrepeater Hytera RD-625 - überwachter Probebetrieb
 Stationsverantwortlicher vor Ort: OE1CMW Frequenz: 438,3375 MHz / 430,7375 MHz Zeitschlitz 1: SIP
 Telefonie, SIP Mailbox, lokale Kommunikation, kein Routing über Sprechgruppen 1,2, ... 232 Zeitschlitz 2:
 Routing über Sprechgruppen und frei wählbare Reflektoren (derzeit kein default-Reflektor)
 =====Rufnummernplan der SIP-Telefonanlage===== Nebenstellen: 6000 - Operator OE1CMW 6001 - Operator
 OE1CMW 6002 - Operator OE1CMW 6003 - Operator OE1CMW DMR Teilnehmer am Beispiel von OE1CMW:
 SIP Rufnummer: 112321030 1: Direkturf 1: Zeitschlitz 1 2321030: DMR-ID Jeder Teilnehmer verfügt über eine
 Mailbox ""Kennziffern:"" *97 - Abfrage der eigenen Mailbox =====Teilnehmerkonfiguration Hytera PD785,
 MD785, ...===== Conventional/Channel/Digital Channel - Kanal mit Ein- Ausgabefrequenz des Repeaters
 konfigurieren, Name z.B. SIP-Phone - Zeitschlitz 1, Color Code 1, Rx Group List none, TX Contact Name
 (Sprechgruppe 9) - RRS Revert Channel: Selected, Phone System Phone 1, Tx Admit: Color Code Free, In
 Call TX Admit: Follow Tx Admit Conventional/Phone/Phone System/Phone System 1 Phone Gateway ID:
 2320015 Digital DTMF Tx Gain 5 Buffer Dial Contact Name Gateway ID für PD785: Access Code Button P1,
 Number #1 De-Access Code Button P2, Number #2 für MD785: Access Code Button P5, Number #1 De-
 Access Code Button P6, Number #2 Conventional/General Setting/Buttons Bitte wählen Sie eine beliebige freie
 programmierbare Taste zur Aktivierung der DTMF Funktion und belegen Sie diese mit der Funktion "DTMF
 Keypad". =====Abfrage der Mailbox===== 1.) aktivieren der DTMF Funktion (DTMF Keypad), ein
 Tastatursymbol in der Statusleiste des Gerätes wird sichtbar. 2.) *97 wählen und PTT drücken 3.) Die
 Mailbox meldet sich. Folgen Sie der Menüführung (ähnlich einer Mobilfunk-Mailbox) 4.) Zum Auflegen die rote
 Taste drücken und danach PTT (hierbei wird der Code für Auflegen (#2) gesendet. Um einem anderen OM
 eine Nachricht zu hinterlassen wählen sie nach dem Melden der Mailbox: 3 - erweiterte Funktionen 5 -
 Nachricht hinterlassen 11232XXXX (11 plus DMR ID) -> Nachricht aufsprechen und auflegen, oder mit # im
 Menüsystem verbleiben =====Funkteilnehmer ruft Nebenstelle im SIP-Netz (HAM-Net):===== - DMR Funkgerät
 in den DTMF Modus versetzen - Nebenstelle wählen z.B. 6000 Sysop Testrepeater - PTT drücken Die
 Verbindung wird nun aufgebaut. Ein Rufzeichen ist im Funkgerät hörbar. Nach Abheben des Teilnehmers ist
 Wechselsprechen möglich, wobei der Funkteilnehmer die Gesprächsrichtung bestimmt. Der SIP-Teilnehmer
 führt ein ganz normales Telefongespr#ch ohne der Notwendigkeit eine PTT drücken zu müssen, kann aber
 jederzeit durch den Funkteilnehmer unterbrochen werden. Eine Beendigung des Gespr#ches ist einerseits
 durch Auflegen des Hörers seitens des SIP Telefones möglich. Die Funkverbindung wird hierbei automatisch
 getrennt. Oder seitens des Funkteilnehmers durch drücken der roten Taste und anschließendem Druck auf die
 PTT Taste. =====Nebenstelle im SIP-Netz (HAM-Net) ruft Funkteilnehmer:===== - Hörer abheben und
 11232XXXX wählen. Das Funkgerät beginnt zu läuten. Der Funkteilnehmer muss nun die grüne Taste gefolgt
 von der PPT drücken (Achtung: DTMF Modus muss aktiviert sein.) Gesprächsabwicklung und Beenden siehe
 oben. =====Direktes Aufsprechen einer Nachricht auf die Mailbox eines Funkteilnehmers:===== - DMR
 Funkgerät in den DTMF Modus versetzen - Nummer des Funkteilnehmers wählen: 11232XXXX - PTT drücken
 Die Verbindung zum Mailboxsystem wird nun aufgebaut. Das Mailboxsystem antwortet mit "Der gewünschte
 Teilnehmer ist am Telefon. Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht." - PTT drücken und Nachricht aufsprechen.
 Am Ende einfach die PTT loslassen. Die Nachricht wurde somit hinterlegt. =====Alternative Betriebstechnik für
 DMR Funkgeräte von Motorola, Tytera ...===== - Anlegen eines Repeaterkanals mit Zeitschlitz 1 und
 Talkgroup 9 (auch für lokale Konversation) - Anlegen eines Kontakteintrages Alias: "Phone System", DMR ID:
 2320015 - Wenn das Funkgerät über keine DTMF Tastatur verfügt können die Wahlvorgänge auch mittels
 Akustikkoppler, wie er zu Zeiten der Wählscheibentelefone verwendet wurde um Anrufbeantworter zu steuern,
 oder einer DTMF-APP auf dem Mobiltelefon ausgelöst werden. Abfragen der Mailbox: - Kontakteintrag "Phone
 System" aufrufen - PPT drücken und ""97" mittels DTMF senden - Abfragen der Mailbox siehe oben
 Aufsprechen einer Mailboxnachricht - Kontakteintrag "Phone System" aufrufen - PPT drücken und "1232XXX"
 (Zielmailbox des Teilnehmers) mittels DTMF senden Die Verbindung zum Mailboxsystem wird nun aufgebaut.
 Das Mailboxsystem antwortet mit "Der gewünschte Teilnehmer ist am Telefon. Bitte hinterlassen Sie eine

Nachricht." - P I I drücken und Nachricht aufsprechen. Am Ende einfach die P I I loslassen. Die Nachricht wurde somit hinterlegt. Für Teilnehmer die nicht über korrekt konfigurierte DMR Funkgeräte von Hytera verfügen ist gegenwärtig noch kein Rufempfang aus dem SIP Telefonnetz möglich. Der Mailboxbetrieb steht jedoch uneingeschränkt zur Verfügung.

Die folgende Vorlage wird auf dieser Seite verwendet:

- [Vorlage:Box Note](#) ([Quelltext anzeigen](#)) (schreibgeschützt)

Zurück zur Seite [Hauptseite](#).